

# Einladung zur Initiative für ein Forum **Soziale** Zukunft Bielefeld

Sozialstrukturelle Wandlungsprozesse, Globalisierung, neue soziale Ungleichheiten, die Krise der politischen Repräsentation, ein ungebremsster Neoliberalismus und die Hegemonialpolitik alter und neuer Mächtigkeitsgruppen stellen den Sozialstaat zur Disposition und die Demokratie in Frage. Allenthalben formieren sich konservative und neoliberale Kräfte in den Medien öffentlicher Meinungsbildung, in "Bürgerkonventen" und "Netzwerken"; linke Alternativen dagegen werden in den öffentlichen Diskursen immer mehr marginalisiert.

**Das wollen wir ändern.  
Deshalb brauchen wir ein Forum für kritische Diskussionen.**

Wir wollen ein Forum für alle Gruppen,

- ★ die an der prinzipiellen Gegnerschaft zum Krieg festhalten;
- ★ die in kritischer Solidarität mit den Gewerkschaften um soziale Gerechtigkeit kämpfen;
- ★ die das derzeitige Parteiensystem grundlegend kritisieren und nach neuen Formen der Demokratie suchen.

Wir planen offene Foren, in denen wir aus unterschiedlichen linken Perspektiven nach sozial gerechten, friedensfähigen und demokratisch innovativen Lösungen suchen. Fragen, die dringend der Erörterung bedürfen, könnten z.B. sein:

- Was ist heute "sozial gerecht" und was sind die Ziele moderner Gerechtigkeitspolitik?
- Was ist die neue Hegemonialpolitik: "*Liberaler Imperialismus*" – "*Humanitärer Kolonialismus*" – "*Kampf der Kulturen*" – ein neues "*Empire*" – "*Neoimperialismus*"?
- Ist der Sozialstaat tatsächlich ein auslaufendes Modell?
- Wie könnte und sollte eine "Modellregion OWL" aussehen, die sich nicht reinen Wirtschaftsinteressen unterwirft?
- Wie können Arbeitslosen-, Kranken- und Rentenversicherung als soziale Sicherungssysteme geschützt und erhalten werden?
- Sollen auch bei uns Trinkwasser und Schulbildung privatisiert werden (siehe GATS)?

Das Forum ist keine formelle Organisation. Die organisatorische Arbeit leistet ein "Träger-Innenkreis", der sich einmal monatlich (jeweils am zweiten Dienstag) trifft.

Rainer Johanterwage, Hansmartin Kuhn, Karl A.Otto, Andreas Schüßler, Theo Stiller, Ingo Stucke, Hermann Taube

**fsz-bi@web.de**

---

Unsere nächste Veranstaltung zu den Europa-Wahlen:

***Europa - in schlechter Verfassung?***

mit Anne Rieger, Peter Becker und Arno Klönne  
Dienstag, den 8. Juni 2004, 20 Uhr, Murnausaal, RaSpi